

LUXUSINSEL FÜR TAUCHGOURMETS

Im Lily Beach Resort & Spa werden Urlauber auf höchstem Niveau verwöhnt.

Mantas sieht man im Süd-Ari-Atoll regelmäßig – das ganze Jahr hindurch.



Anglerfische sehen aus wie Schwämme, sodass man sie schnell übersieht.



Mantas, Walhaie, Adlerrochen und Anglerfische – die Umgebung des Lily Beach Resort & Spa auf den **Malediven** bietet von Großfischen bis Makro alles, was das Taucherherz begehrt. **TAUCHEN**-Autorin Astrid Därr ging für uns im Süd-Ari-Atoll auf Erkundungstour.

Das glasklare Wasser hört gar nicht auf zu brodeln: Etwa 15 Weißspitzenriffhaie drehen unmittelbar unter der Wasseroberfläche nervös ihre Kreise.

Dazwischen flitzen dutzende Schwarze Makrelen hin und her, die mit ihren messerscharfen Rückenflossen nicht weniger bedrohlich wirken. Nein, wir befinden uns nicht an einem Haispot irgendwo im Freiwasser. Im Lily Beach Resort müssen Taucher nicht einmal nass werden, um große Fische zu beobachten. Haie, Makrelen und Riesenmuränen versammeln sich von selbst vor dem Steg des Resorts – denn dort werden sie allabendlich mit den Resten aus der Küche versorgt. „Wir haben eine Zeit lang auf die Fütterung verzichtet, aber die Fische kamen trotzdem und irgendwann taten sie uns doch leid ...“, sagt Sales Managerin Sarah Forster. Und so entwickelte sich die Fütterung im Flutlicht zur Attraktion, besonders für Kinder.

Überhaupt ist das Lily Beach Resort im Süd-Ari-Atoll ein kleines Familienparadies. „Wir haben eine tolle Tauchschule mit 5-Sterne-Service, der die Kinder mit einschließt. Wir bieten Kindertauchen an, die Kinder dürfen auch mit aufs Boot. Außerdem öffnet der Kids Club schon früh, sodass die Eltern ihren Nachwuchs vor der ersten Ausfahrt abgeben können. Das ist wirklich einzigartig in Lily Beach! Sehr viele Familien kommen jedes Jahr wieder“, erklärt die deutsche Chefin der

FOTOS: LILY BEACH RESORT/S. PAPADOPOULOS (1), W. PÖLZER (1), N. PROBST (1)



Im Spezialitäten-Restaurant Tamarind sitzt man besonders schön.



Der Strand: Postkartenmotiv zum Dahinschmelzen.

Prodivers-Tauchbasis Jutta Bäcker, während sich neben uns im Wasser einige niedliche Babyhaie tummeln. Neben der Familienfreundlichkeit ist die deutschsprachige, individuelle Betreuung in der perfekt organisierten Basis ein Pluspunkt. Auf den zwei Ausfahrten täglich werden mehr als 50 Tauchplätze angesteuert, ein Tauchlehrer

betreut maximal vier Gäste. In Kombination mit dem schönen Hausriff rund um die Insel Huvahendhoo bietet die Umgebung des Lily Beach Resorts für Taucher aller Könnerstufen ein unerschöpfliches Repertoire. Mantas und Walhaie können an verschiedenen Spots ganzjährig beobachtet werden. Außerdem gibt es einen ganz speziellen

Makrotauchplatz: Ali/Endiri Thila – einer von Juttas Lieblingsspot. „Ich bin ein absoluter Frogfish-Fan. An diesem Platz habe ich einen winzigen gelben Anglerfisch entdeckt und die Stelle markiert. Außerdem findet man hier ganz ausgefallene Nacktschnecken, Steinfische, Mini-Skorpionfische und, und, und. Mir haben schon viele Gäste

„
In nur zehn Minuten sind wir am Manta Spot und wenig später tanzen sechs der großen Rochen über und um uns herum – ein Traum geht in Erfüllung!

gesagt, dass sie so etwas auf den Malediven noch nie gesehen hätten. Ich könnte dort Stunden verbringen und nach skurrilen Tieren suchen!“, schwärmt sie. Neben der Entdeckung von Anglerfischen war die Beobachtung von 25 Mantas am Lily Manta Point eines ihrer persönlichen Highlights der letzten Jahre.

Am nächsten Morgen steuern wir erwartungsfroh in nur zehn Minuten Fahrt mit dem traditionellen Dhoni den Manta Point an – und werden nicht enttäuscht. Wir tauchen auf den sandigen Grund in 16 Metern Tiefe ab, und es dauert nur wenige Minuten, bis der erste Manta über der Putzstation schwebt. In der nächsten halben Stunde vollführen sechs weitere Mantas einen graziösen Tanz über unseren Köpfen. Kurz vor dem Auftauchen zischt ein Adlerrochen vorbei. Zurück auf dem Boot genießen wir einen delikaten Mittagssnack und kühle Softdrinks, bevor uns beim zweiten Tauchgang am Velagali Thila hunderte Gelbrücken-Füsilier, Nasendoktor- und Falterfische umschwärmen. Zwei Tintenfische wechseln beim Balztanz beinahe im Sekundentakt ihre Farbe. Auf der Rückfahrt zum Resort begleiten Spinnerdelfine das Boot.

Die prächtigen Weißkehl-Doktorfische bilden dichte Fresschwärme.



Zwei Spots vor Lily Beach sind für Walhaisichtungen bekannt.



BEGINNE DEIN
ABENTEUER!



MELDE DICH JETZT AN!

Ausbildung vom Anfänger bis zum Profi!
Infos unter:
diveiac.de oder 0201-67 00 49

URLAUB DAZU?

Tauchausbildung unter Palmen!
Unser Reisebüro plant Dir Deinen Urlaub
bei den Partnertauchbasen im Ausland.
Wir beraten Dich:
tauchen-weltweit.de
oder 0201-868 10 75



Zwei Mal täglich geht es hinaus zum Tauchen. Angesteuert werden über 50 Spots.



Luxus pur: Blick in ein Bad einer Beach Villa.

Der Tauchtag geht viel zu schnell zu Ende und es bleibt kaum Zeit, die luxuriös ausgestattete Lagoon-Villa mit Innen- und Außenbad sowie direktem Wasserzugang von der großen Terrasse aus zu genießen. Das 5-Sterne-Resort hebt sich nicht nur durch die besonders elegante Gestaltung mit dunklem Holz und hellen Polstermöbeln von anderen Hotelinseln ab. Auch der Service lässt keine Wünsche offen – immer steht eine helfende Person mit einem Lächeln parat. Dank des „Platinum Plans“ ist auf der 600 Meter kurzen und 110 Meter schmalen Insel Huvahendhoo auch wirklich alles inklusive und man muss sich in den Restaurants und Bars keine Gedanken machen, welcher Drink extra kostet. An vielen Stellen ist die Barfußinsel so schmal, dass man beim Spaziergang auf beiden Seiten das türkisblaue Wasser schimmern sieht. Beim exzellenten Buffet im Restaurant Lily Maa wird ein großer Teil des Essens vor den Augen der Gäste frisch zubereitet: Fisch und Fleisch an Grillstationen, frisch gepresste Säfte, Sushi, Pasta, Currys, Salate und 30 verschiedene Käsesorten – es ist einfach überwältigend! Ein besonderes Erlebnis bietet die Koch-Show beim japanischen Teppanyaki-Dinner.

AUF DER SUCHE NACH DEN RIESEN

Nach Haien, Mantas und Delfinen machen wir uns am letzten Tag im äußersten Süden des Ari-Atolls auf die Suche nach Walhaien. Das steil abfallende Außenriff ist kaum von der Korallenbleiche betroffen und wir gleiten durch einen bunten Garten aus Hartkorallen. Neben großen Schwärmen an Füsiliere, Schnappern und Rotzahn-Drückerfische ziehen insgesamt sieben Adlerrochen an uns vorbei. Eine Schildkröte knabbert an einer Koralle und kurz unter der Oberfläche stehen einige Barrakudas. Einen Walhai sehen wir zwar nicht, aber wer kann angesichts dieser Vielfalt schon enttäuscht sein?

FOTOS: A. DÄRR (3)

REISE-FACTS

Malediven

fängertauchgängen ist alles geboten. Bootsausfahrten gibt es zwei Mal täglich (mit ein oder zwei Tauchgängen), Ganztagestouren werden mehrmals wöchentlich angeboten. Für Tauchgänge am schönen Hausriff gibt es einen Flaschenservice. Manta- und Walhaibeobachtungen sind ganzjährig möglich. 6 Tage Non-Limit-Tauchen kosten 550 Euro. Nitrox gibt's für zertifizierte Taucher kostenfrei. Info: www.prodivers.com

Wohnen: Das elegante Lily Beach Resort & Spa (fünf Sterne) bietet seinen Gästen deutschsprachige Betreuung, ein großes Ausflugs- und Aktivitätenprogramm sowie exzellentes Essen. Es gibt 69 Beach-Villen (einige speziell für Familien), 36 Deluxe Water Villas (126 Quadratmeter), 16 Lagoon Villas (90 Quadratmeter) und vier Sunset Water Suites (182 Quadratmeter). Info: www.lilybeachmaldives.com

Preisbeispiel: Eine Reise vom 27. Juni bis zum 9. Juli 2017 mit Unterbringung in einer Beach Villa kostet inklusive Flügen und All-Inclusive-Verpflegung bei Reisecenter Federsee ab 4232 Euro pro Person. Info: www.rcf-tauchreisen.de

Das Lily-Beach-Prodivers-Team um Basisleiterin Jutta Bäcker (3. von rechts).

Anreise: Flug nach Male und weiter mit dem Wasserflugzeug bis ins Lily Beach Resort (rund 25 Minuten).

Tauchen: Die sehr modern ausgestattete Prodivers-Basis mit deutschsprachigen PADI-Ausbildern fährt mehr als 50 Spots in 10 bis 60 Minuten Fahrzeit an. Von Strömungs-, Wrack-, Steilwand-, Kanal- bis An-

Die besten Angebote kommen aus dem Norden!

::NEOPRENHIGHLIGHTS::



179,00
STATT 299,00 EURO

MARES FLEXA 5.4.3

189,00
STATT 329,00 EURO

MARES FLEXA 8.6.5

MARES FLEXA Lagererräumung

Alles muss raus ... Mares Flexa Sortiment 2016 um mehr als 60% reduziert. Alles nur solange der Vorrat reicht!

269,00
STATT 299,00 EURO

MARES FLEXA 5.4.3 OVERALL

NEUPRODUKT 2017

299,00
STATT 329,00 EURO

MARES FLEXA 8.6.5 OVERALL

Die Flexa Smart-Pocket lässt sich mit Hilfe eines intuitiven Clip-Systems problemlos an den 2017er Modellen der neuen Mares Flexaserie befestigen. UVP 39,90 EURO.

229,00
STATT 299,00 EURO

SEAC KOMODA 5mm OVERALL

89,00
STATT 125,00 EURO

SEAC KOMODA VEST

249,00
STATT 315,00 EURO

SEAC KOMODA 7mm OVERALL

ts-heinemann.com



tauchsport heinemann

Alle Angebote gültig ab Erscheinungsdatum. Nur solange der Vorrat reicht.